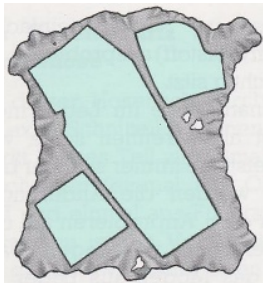
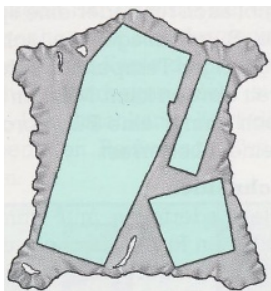


# Leder und Lederimitation



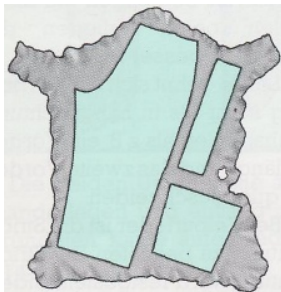
## 1. Zeichnung

- Rechtes vord. Hosenteil und rechtes vord Hüftpassenteil



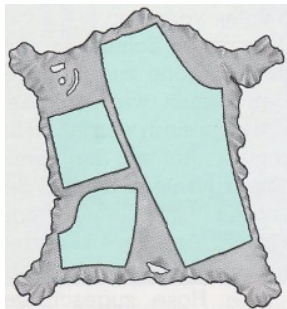
## 2. Zeichnung

- Linkes vord Hosenteil und ein halbes Bündchen.



## 3. Zeichnung

- Linkes rückw. Hosenteil und das zweite halbe Bündchen.



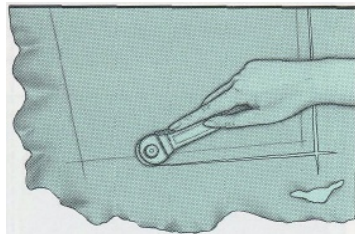
## 4. Zeichnung

- Rechtes rückw. Hosenteil und linkes vord. Hüftpassenteil.

• Zum Zuschneiden die Schnittteile jeweils auf die Innenseite der Lederfelle legen und die Schnittkonturen mit einem Kugelschreiber übertragen.

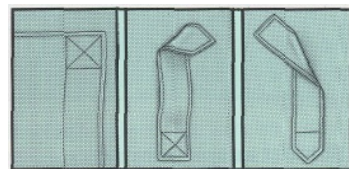
• Schnittkonturen die auch auf der Außenseite des Leders sichtbar sein müssen, z.B. Tascheneingriffe, werden am Anfang und Ende der Linie mit Stecknadeln markiert. **Achtung!** Mehrmaliges Einstechen vermeiden, da Nadeleinstiche sichtbar bleiben können.

• Nahtzugaben von 1 cm Breite reichen im allgemeinen aus, da Leder nicht ausfranst und der Schnitt vorher ausprobiert wurde. An Tascheneingriffskanten und Reißverschlusskanten sollten allerdings etwas breitere Zugaben (ca. 3 cm) angeschnitten werden.



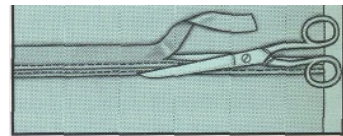
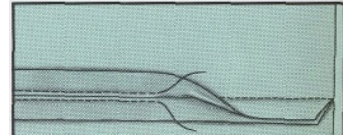
• Einfach schneiden sich die Teile mit einem Rollschneider oder einem Cutter aus, Sie müssen jedoch eine Unterlage aus Pappe oder Linoleum unterlegen. **Nähen**

• Nähte und Zierstepparbeiten sollte man nicht mit Rückstichen sichern, da diese Stellen sonst leicht ausplatzen bzw. reißen. Besser ist es Ober- und Unterfäden miteinander zu verknoten.



So werden Taschenecken,

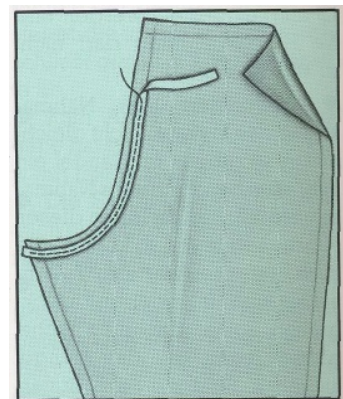
Riegel und Schlaufen aufgesteppt, damit sie nicht ausreißen.



• Da Nähte nach dem Ausbügeln (Bügelprobe machen!) oft nicht ganz flach werden, können Sie diese entweder beidseitig schmal absteppen und die Nahtzugaben bis dicht an die Steppnähte zurückschneiden.

• Eine zweite Möglichkeit ist die Nahtzugaben mit Saumfix innen flach aufkleben, **Achtung!** Saumfix darf auf keinen Fall breiter als die Zugaben sein bzw. beim Festbügeln hervorschauen, da sonst das Bügeleisen verklebt.

• Es kann auch Textilkleber verwendet werden.



• Werden sie sehr beansprucht, wie z.B. die Schrittnaht bei einer Hose, so sollte ein Nahtband mitgefaßt werden. Das Nahtband wird auf ein rückw. Hosenteil, dicht neben der Nahtlinie,